



Lernort Kriegsgräberstätte

Angebote der Jugend- und Bildungsarbeit
in Hessen


VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.



Der Volksbund in Hessen

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist ein gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Seit 1953 betreibt der Volksbund als einziger Kriegsgräberdienst der Welt eine eigene Jugend- und Bildungsarbeit.

Forschungsprojekt

In Hessen gibt es über 1.000 Kriegsgräberstätten, auf denen mehr als 70.000 Menschen ruhen. Hierzu gehören nicht nur deutsche und ausländische Soldaten. Auch die Gräber von Luftkriegstoten, Kriegsgefangenen, KZ-Häftlingen, Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern sowie anderen Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft werden dauerhaft erhalten. In seinem Forschungsprojekt arbeitet der Landesverband Hessen bereits seit 1999 die Geschichte ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen auf – die Ergebnisse dieser eigenständigen Forschung sind die Grundlage der historisch-politischen Bildungsarbeit.

Kriegsgräberstätten als Lernorte

In der (außer-)schulischen Bildungsarbeit können uns Kriegsgräberstätten viel über regionale Geschichte berichten. Sie sind transnationale Orte des Erinnerns und Lernorte der Vergangenheit, die von jeder Generation neu befragt und interpretiert werden müssen. An kaum einem anderen Ort wird die Komplexität der Geschichts- und Erinnerungskultur so greifbar wie am Kriegsgrab. Anhand von aufgearbeiteten Einzelschicksalen bietet sich ein vertiefender Blick auf die Zeit der beiden Weltkriege und deren Folgen.



Projekttag und Workshops

Mit seiner Jugend- und Bildungsarbeit schafft der Volksbund für junge Menschen Zugänge zum authentischen Lernort Kriegsgräberstätte, um sie für die Ursachen und Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft zu sensibilisieren.

Führungen

Der Landesverband Hessen bietet für Schulklassen und Gruppen Führungen auf ausgewählten Kriegsgräberstätten und zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten an.

Spurensuchen und Projekttag

Zusammen mit Schulklassen und Gruppen führt der Landesverband Hessen Projekt- oder Seminartage zu historisch-politischen Themenstellungen durch. Der Besuch einer Kriegsgräberstätte mit Spurensuche ist ebenso möglich wie vertiefende Workshops mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten, die unter Einbezug historischer Quellen und Biografien Aspekte insbesondere lokaler Geschichte anschaulich vermitteln.

„Mit dem Tablet in die Vergangenheit“

Das Modul bietet einen interaktiven und multiperspektivischen Zugang zum Lernort Kriegsgräberstätte. Mit der App Actionbound erkunden die Teilnehmenden selbstständig die Kriegsgräberstätte und erarbeiten sich anhand abwechslungsreicher Aufgaben- und Fragestellungen die Geschichte der Gräberfelder sowie der dort bestatteten Kriegstoten. Tablets werden vom Landesverband gestellt.

Frankfurt am Main und Kassel



„Wir schreiben Eure Namen“

Während des Ersten und Zweiten Weltkrieges starben Millionen russische bzw. sowjetische Kriegsgefangene in deutschen Gefangenenlagern. In dem Projekt setzen sich die Teilnehmenden mit dem Schicksal der Kriegsgefangenen auseinander und fertigen Tontafeln mit den Namen der Verstorbenen an, die zur Erinnerung auf der Kriegsgräberstätte angebracht werden.

Kassel-Niederzwehren und Klein-Zimmern

History Caching

Ausgestattet mit GPS-Geräten und ausgehend von der örtlichen Kriegsgräberstätte begeben sich die Teilnehmenden auf eine Erkundungstour zur Geschichte des Zweiten Weltkrieges in der Region.

Ludwigstein bei Witzenhausen, Schlüchtern und Gelnhausen

Ein geringer Teilnehmerbeitrag wird erhoben.

Für diese Kriegsgräberstätten haben wir pädagogische Angebote entwickelt:

Bad Emstal

Bad Homburg, Waldfriedhof

Bensheim-Auerbach

Brandau

Breuna

Butzbach-Nieder-Weisel

Darmstadt, Waldfriedhof

Frankfurt/M., Hauptfriedhof

Kassel, Hauptfriedhof

Kassel-Niederzwehren

Klein-Zimmern

Kloster Arnsburg

Ludwigstein

Runkel

Schlüchtern

Wiesbaden, Südfriedhof



Ausstellungen

Der Volksbund konzipiert Ausstellungen zu unterschiedlichen historisch-politischen Themenschwerpunkten. Zur Vertiefung der Inhalte stellen wir Begleitmaterialien zur Verfügung und bieten begleitende Projekttag für den Schulunterricht an. Die Ausleihe an Schulen und andere Institutionen erfolgt über den Landesverband. Die Ausleihe sowie Anlieferung und Aufbau erfolgen kostenfrei.

Lernstation Kriegsgräberstätte

Im Bildungshaus der Bildungspartner Main-Kinzig (BiP) in Gelnhausen befindet sich die Lernstation Kriegsgräberstätte. Den Besuchern werden exemplarische Einzelschicksale der Kriegsgräberstätten in Schlüchtern und Hanau durch Bild- und Texttafeln zugänglich gemacht. Der Landesverband bietet vertiefende Bildungsmodule zu den Themenbereichen der Lernstation an.

Im Rahmen des Projekts „Inklusive vhs in Hessen“ wurde die Lernstation über eine barrierefreie Website inklusiv zugänglich gemacht – über QR-Codes sind die Inhalte als Audiodaten sowie in Leichter Sprache verfügbar.

Weitere Projekte und aktuelle Informationen zu unseren Bildungsangeboten finden Sie online unter:

hessen.volksbund.de/jugend-bildung



Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten

Der Volksbund unterhält vier Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten (JBS) im In- und Ausland. Dort können Jugendgruppen und Schulklassen in unmittelbarer Nähe zu Kriegsgräberstätten an historisch-politischen und friedenspädagogischen Bildungsangeboten teilnehmen, um multiperspektivische Zugänge zur europäischen Geschichte kennenzulernen. Der Landesverband Hessen unterstützt Schulklassen und Gruppen bei der Vor- und Nachbereitung einer JBS-Fahrt und berät bei der Ausgestaltung des Programms.

Schul- und Studienfahrten in die JBS können ggf. von der Stiftung Gedenken und Frieden gefördert werden. Informationen zu den Fördermöglichkeiten und Kontakt zur Stiftung erhalten Sie über den Landesverband.

Internationale Jugendbegegnungen und Workcamps

Seit vielen Jahren führt der Volksbund Jugendbegegnungen und Workcamps in Deutschland und ganz Europa durch. Sie führen Jugendliche aus aller Welt an Orte der Erinnerung an Kriege und Zeiten der Gewaltherrschaft. Die Internationale Jugendbegegnung in Hessen findet turnusmäßig in Süd-, Mittel- oder Nordhessen statt. Der Landesverband unterstützt den zuständigen Fachbereich bei der Organisation und Durchführung einzelner Inhalte und Programmpunkte.



Angebote für Lehrkräfte

Der Volksbund bietet regelmäßig Fortbildungen, Seminare und Workshops für Lehrkräfte und für Fachkräfte der historisch-politischen Bildung an. Die Angebote widmen sich vielfältigen friedens- und gedenkstättenpädagogischen Themenbereichen und Methoden. Exkursionen zu relevanten Lernorten vertiefen den regionalgeschichtlichen Bezug.

Der Landesverband Hessen ist akkreditierter Anbieter für Fortbildungsveranstaltungen der Hessischen Lehrkräfteakademie.



Pädagogische Materialien

Der Volksbund bietet eine Reihe von Materialien an, die unterrichtsbegleitend eingesetzt werden können. Die pädagogischen Handreichungen liefern Hintergrundinformationen zu aktuellen historisch-politischen Themen und bieten konkrete Material- und Arbeitsvorschläge für den Unterricht.



Kontakt

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Hessen**

Sandweg 7

60316 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 944907-0

Fax +49 69 944907-70

bildung-hessen@volksbund.de

Regionalstelle Hessen Nord

Sonnenallee 1

34266 Niestetal

Tel. +49 561 7009-103

Fax +49 561 7009-350

hessen.nord@volksbund.de

hessen.volksbund.de



Gefördert durch

Hessisches Ministerium
für Wissenschaft
und Kunst

